



DE KARKEN KIEKER

September - November 2017

Ev. Luth. Kirchengemeinde St. Bartholomäus Wesselburen

Der Ort für Stille, Besinnung und Gebete

Ein Ort für Stille, Besinnung und Gebet sollte in unserer Kirche geschaffen werden. In dem uralten Taufbecken aus dem 12. Jahrhundert werden immer wieder gern brennende Kerzen abgelegt: Zeichen des Gedenkens an bestimmte Menschen oder Situationen, Symbole des persönlichen Gebets. Nun wurde hierfür ein Lesepult angeschafft, auf dem kleine Schriften zur Besinnung einladen. Zettel und Stifte liegen bereit, um Gedanken zu notieren, die aus der Stille, aus dem Gebet erwachsen. Beim Lesen in der Bibel kann ein Satz oder Abschnitt lebendig werden und berühren. Und bei einem Blick nach oben fällt vielleicht unter anderen biblischen Figuren auch – als erster neben der Kanzel – der Prophet Jesaja auf, dessen Vermächtnis an seine Nachwelt in Jes. 30, 15 sich so anhört (nach Luther 2017): „Denn so spricht Gott der HERR, der Heilige Israels: Wenn ihr umkehrt und stille bliebet, so würde euch geholfen; durch Stillesein und Vertrauen würdet ihr stark sein.“



Auch für Martin Luther waren solche Zeiten der Stille und Besinnung wichtig, wahrscheinlich auch an einem solchem Pult, wie wir es jetzt haben. Seine bekannten Morgen- und Abendgebete bezeugen das; bis heute haben viele Christen dies für sich als

ein Ritual übernommen. Auch auf dem Nordkirchenschiff, das im Zusammenhang des Reformationsjubiläums von Stralsund aus über Ost- und Nordsee auch zu unserem Kirchenkreis kam, wurden auf jedem Reiseabschnitt diese Luther-Gebete gesprochen. Vielleicht erfinden auch Sie ein solches Morgen- und Abendgebet mit Selbstermutigung und machen dadurch eine kleine „Reformation“ für sich selbst... - ja, vielleicht sogar auch mit einer selbst geschaffenen Stillen Ecke in den eigenen vier Wänden... - Übrigens bekommen wir am 31. Oktober

alle einen extra-freien Tag geschenkt: auch der kann uns zum Segen werden.

Ihr Pastor Harald Meyenburg

Aus Luthers Morgensegen:

Ich danke dir, mein himmlischer Vater, durch Jesus Christus, deinen lieben Sohn, dass du mich diese Nacht vor allem Schaden und Gefahr behütet hast, und bitte dich, du wollest mich diesen Tag auch behüten vor Sünden und allem Übel, dass dir all mein Tun und Leben gefalle. Denn ich befehle mich, meinen Leib und Seele und alles in deine Hände. Dein heiliger Engel sei mit mir, dass der böse Feind keine Macht an mir finde.

Alsdann mit Freuden an dein Werk gegangen und etwa ein Lied gesungen oder was dir deine Andacht eingibt.

Aus Luthers Abendsegen:

Ich danke dir, mein himmlischer Vater, durch Jesus Christus, deinen lieben Sohn, dass du mich diesen Tag gnädig behütet hast, und bitte dich, du wollest mir vergeben alle meine Sünde, wo ich Unrecht getan habe, und mich diese Nacht gnädig behüten. Denn ich befehle mich, meinen Leib und Seele und alles in deine Hände. Dein heiliger Engel sei mit mir, dass der böse Feind keine Macht an mir finde.

Alsdann flugs und fröhlich geschlafen.



Liebe Leserin, lieber Leser!

Unter der Südempore hat sich einiges verändert: Beim Alten Taufbecken steht nun ein **Tisch mit**



einem Buch, in das Besucherinnen und Besucher Gebetsanliegen schreiben können, und einige Büchlein für die persönliche Andacht. Diese Veränderungen wurden finanziert durch das **Nordkirchen-Projekt „Einladende Kirchen“**. Dasselbe Projekt hat



auch die neuen Stuhl- und Bankpolsterauflagen ermöglicht.

Auf der anderen Seite, unter der Nordempore, liegen seit einiger Zeit auf den Tischen aktuelle Publikationen zum Lesen aus, vor allem die **Evangelische Zeitung** (Wochenzeitung) und die **Evangelischen Stimmen**, eine Zeitschrift, die sich jeweils einem bestimmten Thema widmet. Sie sind herzlich eingeladen, diese beiden hier am

Ort zu lesen. Bitte lassen Sie beides für die nächsten Interessierten liegen. Vielen Dank.

Für die Sanierung des Außenmauerwerks der Kirche sind die Vorbereitungen im Gange: Es wurden Proben der verschiedenen Mörtelarten genommen, damit das passende Material für die Restaurierung gefunden werden kann. Die Kirchengemeinde wird für diese Arbeiten durch eine großzügige Förderung der Deutschen Stiftung Denkmalschutz unterstützt. Herzlichen Dank dafür. Danken möchten wir an dieser Stelle auch den vielen privaten Spenderinnen und Spendern, die uns in diesem Anliegen unterstützen, ob mit einer einmaligen Spende oder dauerhaft. Wenn auch Sie etwas beitragen möchten, machen Sie gerne Gebrauch von der Möglichkeit des freiwilligen Kirchgeldes, die Flyer dazu finden Sie in der Kirche ausliegen und erhalten Sie auch im Kirchenbüro.

Ein besonderer Gottesdienst war der Dorfgottesdienst auf dem Hof von Familie Wollatz, Süderdeich, am 2. Juli. Es gab auch in der Zeitung einen sehr schönen Artikel dazu, verfasst vom Süderdeicher Bürgermeister Christian Langhinrichs. Viele Menschen kamen zusammen,

das Wetter hat prima gepasst und es wurden von Pastor Meyenburg **vier Kinder im Teich getauft**. Dieses Erlebnis wird noch lange in Erinnerung bleiben. Vielen Dank an alle, die diesen wunderbaren Gottesdienst möglich gemacht haben! Wir denken auch jetzt schon darüber nach, welche Orte sich im kommenden Sommer für Dorfgottesdienste anbieten. Bitte melden Sie sich gerne jetzt schon, wenn wir im kommenden Sommer einmal zu Ihnen kommen können.

Nachdem die Konfirmationen im April und Mai nun schon wieder hinter uns liegen, freuen wir uns als Nächstes auf das Fest zur **Goldenen und Diamantenen Konfirmation** am 17. September. Es kamen schon viele Antworten auf die Einladung und wir freuen uns auf ein schönes Fest, das mit dem Gottesdienst um 11 Uhr in der Kirche beginnt. Anschließend wird auch viel Gelegenheit zum Gespräch und Wiedersehen-Feiern sein.

In der Kirche ist viel geschehen, manches davon sehr sichtbar, anderes weniger. Besonders auffallend: unter der Südempore haben wir einige Bänke weggestellt, um Platz zu schaffen z.B. für Ausstellungen oder Präsentationen.



Aktuell ist dort die **Ausstellung „Orgelkunst der Marschen“**, die noch bis zum 10. September bei uns ist. Im Zuge der Elektroarbeiten wurden dort auch **Leuchten** für diesen Bereich angebracht. Die Elektroarbeiten fanden vor allem unter dem Dach statt. Nach der Erneuerung der Treppen im Dachboden mussten diese nun noch ausreichend beleuchtet werden, damit ein gefahrloser Weg begangen werden kann. Außer dem Küster und Handwerkern gehen auch wir Pastoren immer mal wieder mit den Konfirmand*innen dort hoch, um zu den Glocken zu kommen.

Dann jährt sich am 31. Oktober der offizielle Beginn der Reformation durch Luthers Thesensanschlag zum 500. Mal. In diesem Jahr ist deshalb dieser Tag auch ein **Offizieller Feiertag**. Herzlich laden wir Sie zum Gottesdienst um 11 Uhr ein. Mit vielen Reformations-Liedern usw.

Ihre Pastorin Andrea Schmidt (Vorsitzende des Kirchengemeinderats)

Kleidersammlung für Bethel

Schon wieder rausgewachsen aus der Jeans vom letzten Jahr? Die Blusenfarbe passt nicht mehr in die kommende Saison? Der Anzug ist nicht mehr „up to date“ und zu schade zum Wegwerfen? Geben Sie Ihren Kleidungsstücken eine zweite Chance!

Vom 4. bis 9. September können Sie gut erhaltene, saubere Teile täglich von 9 bis 16 Uhr in den Nordost-

Eingang der St. Bartholomäus-Kirche legen. Bitte verwenden Sie hierfür ausschließlich die von der Brocken-sammlung Bethel zur Verfügung gestellten Säcke, die Sie ebenso wie Informationszettel im Kirchenbüro oder im Eingangsbereich des Kirchengebäudes erhalten.

Bethel 



„Wie auf dem Kirchentag!“

Kapellentreffen in Dithmarschen am 25. Juni 2017

„Das war ja wie auf dem Kirchentag! Man kannte vorher die Menschen noch nicht, und dann wurde man so freundlich empfangen; und soviel Musik, Gesang, die Gast-



freundschaft, toll!“ sagte am Abend eine begeisterte Teilnehmerin aus Rethwischdorf bei Bad Oldesloe.

Einen ganzen Tag lang waren am Sonntag, dem 25. Juni Christinnen und Christen aus vier Kirchengemeinden zusammen, die alle eines gemeinsam hatten: Ihre Kirche ist eine der insgesamt sechs baugleichen Kapellen des Architekten Hanns Hoffmann in Schleswig-Holstein. Der typische Zeltcharakter, die familiäre Atmosphäre in ihnen sprechen Herzen und Seelen der Menschen an. Und so besuchte ein vollbesetzter Bus aus Rethwischdorf am 25. Juni Dithmarschen. Schließlich wollten die Rethwischer die dithmarscher „Schwestern“ ihrer Kirche einmal persönlich kennenlernen. Zuerst feierte man zusammen einen Gottesdienst in der Wrohmer Friedenskirche (siehe Foto; hier zusammen mit Pastorin Süptitz aus Rethwischdorf, Pastor Meyenburg

aus Reinsbüttel/Wesselburen und Pastor Burzeya aus Wrohm/Tellingstedt; auf dem Bild auch die Tochter des Architekten, Bonita Hoffmann). Dann ging es weiter nach Reinsbüttel in die Claus-Harms-Kapelle. Im liebevoll vorbereitem Kirchenraum war kein Platz mehr frei: es wurde gesungen, erzählt, miteinander Kaffee getrunken – ein reges Miteinander. Und zum Abend hin fuhren alle gemeinsam in die Geestkirche Sarzbüttel. Ein Reisesegen und ein stärkender Imbiß schlossen diesen Tag ab. Die Vernetzung der baugleichen Kapellen durch die Gemeindeglieder und PastorInnen schreitet voran und so manche Freundschaften werden quer durch Schleswig-Holstein weiter gestiftet.

Ausflug der Frauenhilfe

Als Dank für das unermüdliche Engagement, besonders auch für unsere Gemeinde-Nachmittage, war



die Gruppe der Frauenhilfe in diesem Jahr ins Bibelzentrum Schleswig eingeladen. Der Bibelgarten mit Pflanzen und Skulpturen, ausgewählte Kleinode im Haus des Bibelzentrums - und dazwischen großzügige Versorgung mit Kaffee und Kuchen wurden von Pastor Bruhn dargeboten: eine Nachmittags-Unternehmung, die „Appetit auf mehr“ gemacht hat...

Erinnern Sie sich noch?

Bis zum Jahr 2013 wurden Anfang Juli Bescheide zur Kirchengrundsteuer versandt. Der Ertrag war für unsere Kirchengemeinde bestimmt und ermöglichte Vieles: Jungschar, Pfadfinder, Jugendarbeit im Haus der Jugend; Kirchenmusik mit unseren Chören, Flötengruppen und großen Konzerten; Unterhalt der Gebäude, besonders der großen Kirche und Pflege der Grünflächen.

Die Zahlungsaufforderungen lösten auch viel Verdruß, Widerspruch und Vorwürfe aus, gerade auch weil nur wenige Gemeinden diese Steuer erhoben. Großzügige Zuwendungen von öffentlicher und privater Seite ermöglichten den Verzicht auf diese Steuer. Nun zeigt sich, daß diese Reserven endlich sind. Deswegen bittet

der Kirchengemeinderat um ein **freiwilliges Kirchgeld** für unsere vielfältigen Aufgaben. Vor einem Jahr haben wir mit einem Faltblatt als Beilage zum Karkenkieker dafür geworben - und fanden ein erfreuliches Echo. Nun bitten wir auch in diesem Jahr wieder um solche Spenden. Diese Bitte richtet sich an alle Einwohner in Stadt und Land, auch wenn sie nicht Kirchenmitglieder sind.

Bitte überweisen Sie Ihren Beitrag auf unser Konto:

Kirchengemeinde Wesselburen
Evangelische Bank Kiel mit der IBAN
DE22 5206 0410 3306 4031 07
Wenn Sie einen regelmäßigen Bank-
einzug bevorzugen, rufen Sie bitte im
Kirchenbüro an (04833/42860).

Mit herzlichem Dank
Ihr Kirchengemeinderat

Monatspruch für September:

**Und siehe, es sind Letzte,
die werden die Ersten sein,
und sind Erste, die werden
die Letzten sein.**

(Lk 13,30)

Lebendiger Adventskalender

Der „Lebendige Adventskalender“ ist nach wie vor beliebt. Menschen aus Gemeinde und Nachbarschaft - in der Regel „draußen vor der Tür“- treffen sich, um nach einem adventlichen Beitrag (Geschichte, Gedicht o.Ä.) und einem oder zwei Liedern bei Tee oder Punsch gemütlich zusammen zu stehen und zu klönen. Auch in diesem Jahr suchen wir wieder Gastgeber, die zu einer besinnlichen Viertelstunde einladen. Beginn ist meistens um 18 Uhr. Wir erbitten zahlreiche Anmeldungen aus den gesamten Bereichen der Kirchengemeinden Wesselburen und Neuenkirchen – gern auch „op'm Dörp“. Die Koordination übernimmt wieder Pastor Meyenburg, Tel.: 04833 / 758 bzw. Email: harald@meyenburg.info. Den aktuellen Stand der diesjährigen Adressen können Sie ab Ende September auch auf unserer Gemeindegseite im Internet einsehen: <http://kirche-wesselburen.de/termine/lebendiger-adventskalender-2017>.



Kleider- und Spielzeughörse im Herbst

Der Förderverein des ev. Kindergartens Wesselburen e.V. veranstaltet wieder eine Kleider- und Spielzeughörse. Diese findet am Samstag, den 4. November von 14 – 16 Uhr in der Grundschule Wesselburen statt. Wie auch in den vergangenen Jahren werden Verkaufsnummern vergeben. 20 Prozent des Verkaufserlöses kommt den Kindern des Kindergartens zu



Gute. Ein Tisch bis zu drei Meter Länge ist selber mitzubringen.

Also, wer auf dem Dachboden Platz schaffen will, meldet sich bitte telefo-

nisch (ab 18 Uhr) bei Kerrin Kühl unter 01573/6 88 68 09 an.

Es sind alle herzlich eingeladen, einmal bei uns reinzuschauen oder es sich einfach in unserer beliebten Cafeteria bei Kaffee, Tee, Softgetränken, selbstgebackenem Kuchen und Waffeln gut gehen zu lassen bzw. sich ein Stück leckeren Kuchen mit nach Hause zu nehmen.

Große Tombola mit tollen Preisen

Am Samstag, dem 23. September findet wieder der alljährliche Kohlmarkt rund um die Kirche statt. Der Förderverein des ev. Kindergartens Wesselburen e.V. ist auch in diesem Jahr wieder mit einer großen Tombola dort vertreten. Deren Erlös

kommt zu 100% den Kindern des ev. Kindergartens „Tausendfüßler“ zu Gute. Beginn ist in diesem Jahr um 12 Uhr.

Kommen Sie vorbei - es gibt tolle Preise und die Lose sind schnell vergriffen. Wir freuen uns auf Sie.



Eis für den Kindergarten

Zum Abschluss des Kindergartenjahres spendierte der Förderverein des ev. Kindergartens Wesselburen e.V. den Kindern und Erziehern des Kinder-

gartens „Tausendfüßler“ jeweils 1 Kugel Eis von DaPino aus Wesselburen.

Bild: Vielen Dank auch an Pino für die unkomplizierte Lieferung in den Kindergarten.



Abschied und Neuanfang

Im Juli haben wir mit unseren großen Kita-Kindern, die nach den Ferien eingeschult werden, ein schönes Abschiedsfest gefeiert. Das Thema war in diesem Jahr „Buchstaben- und Zahlenfest“.



Der erste Teil, mit verschiedenen Aktivitäten rund um Zahlen und Buchstaben, musste wegen des Wetters noch drinnen stattfinden. Die Kinder konnten ihren Namen aus Buchstabenperlen auffädeln, ein Quiz mitmachen oder im Bewegungsraum um die Wette rätseln. Anschließend ging es dann zur Kirche, wo wir die Eltern trafen und mit Pastor Meyenburg Kinderkirche feierten und die Kinder sich von ihm und seinen Wido- Fingerpuppen verabschiedeten. Zum Schluss wurde an der Kita gegrillt und dann kam, für viele Kinder das Wichtigste, der „Flug“ aus dem Fenster, nach dem Motto: „Jetzt gehen wir wirklich!“ Wir wünschen allen Kindern eine spannende Schulzeit!

Inzwischen sind die Sommerferien bei den Tausendfüßlern vorbei und viele neue Kinder toben durch unsere Kita und erobern die vielen neuen Spielmöglichkeiten. Gegenseitiges Beschnuppern von Groß und Klein bestimmt zunächst unseren Tag. Noch ist es etwas ruhiger im Haus, da einige Kinder noch Ferien machen. Das erleichtert es den Kita-Neulingen, das Haus und die Mitarbeiterinnen kennen zu lernen. Auch für die Eltern, die ihr erstes Kind in unsere Obhut geben, ist genügend Zeit, um alle anfallenden Fragen zu beantworten. Für die Eltern heißt es auch Vertrauen aufzubauen, zu uns, den Erzieherinnen, denen sie ihre Kinder einen großen Teil des Tages anvertrauen. So brauchen nicht nur die Kinder Zeit zum Kennenlernen, sondern auch die Eltern.

Eine schöne Zeit wünscht das Kita- Team

Monatsspruch für Oktober:
Es wird Freude sein vor den Engeln Gottes über einen Sünder, der Buße tut.
(Lk 15,10)

Autohaus Schrader
25764 Wesselburen Tel. 0 48 33 / 24 64 klar! wo sonst?

Audi, VW, SEAT, Opel, Mercedes-Benz, Ford

GOODYEAR, MICHELIN, BRIDGESTONE, Continental, DUNLOP

point S
Reifen, Räder, Auto-Service

Schülper Str. 14 + Bahnhofstr. 17b
Weitere Infos unter www.autohaus schrader.de

**Gottesdienste**

Sonntag, 3. Sept., 10 Uhr	Kurpark Büsum Pastorin Ina Brinkmann	Kirchspielsgottesdienst
Sonntag, 10. Sept., 11 Uhr	Kirche Pastorin Ohm	Taufgottesdienst
Freitag, 15. Sept., 18 Uhr	Claus-Harms-Kapelle, Reinsbüttel: Pastor Meyenburg	Besinnung zum Wochenende
Sonntag, 17. Sept., 11 Uhr	Kirche Pastor Meyenburg	Festgottesdienst Goldene u. Diamantene Konfirm.
Sonntag, 24. Sept., 11 Uhr	Claus-Harms-Kapelle, Reinsbüttel: Pastor Meyenburg	Gottesdienst anschl. Herbstfest
Sonntag, 1. Oktober, 11 Uhr	Kirche Pastor Meyenburg	Erntedankgottesdienst, anschl. Mittagstisch
Sonntag, 8. Oktober, 11 Uhr	Kirche Pastorin Schmidt	Gottesdienst mit Abendmahl
Sonntag, 15. Oktober, 18 Uhr	Kirche Pastorin Schmidt	Gottesdienst VNDERS
Sonntag, 22. Oktober, 11 Uhr	Kirche Pastor Meyenburg	Gottesdienst
Sonntag, 29. Oktober, 11 Uhr	Claus-Harms-Kapelle, Reinsbüttel: Pastor Meyenburg	Gottesdienst
Dienstag, 31. Okt., 11 Uhr	Kirche Pastor Meyenburg, Pastorin Schmidt	Reformationsfest
Sonntag, 5. Nov., 11 Uhr	Kirche Pastorin Ohm	Gottesdienst
Freitag, 10. Nov., 18 Uhr	Claus-Harms-Kapelle, Reinsbüttel: Pastor Meyenburg	Besinnung zum Wochenende
Sonntag, 12. Nov., 11 Uhr	Kirche Pastorin Schmidt	Gottesdienst mit Abendmahl
Sonntag, 19. Nov., 11 Uhr	Friedhofskapelle Pastor Meyenburg	Volkstrauertag, Kranzniederlegung am Ehrenmal
Mittwoch, 22. Nov., 18 Uhr	Claus-Harms-Kapelle, Reinsbüttel: Pastorin Schmidt	Kirchspielsandacht zum Buß- und Betttag
Sonntag, 26. Nov., 11 Uhr	Kirche Pastor Meyenburg Pastorin Ohm	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag
Sonntag, 3. Dez., 1. Advent 11 Uhr	Kirche Pastorin Schmidt	Familiengottesdienst anschl. Gemeinde-Basar

Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben. Bitte achten Sie auf Zeitung/Internet

Erntedank-Gottesdienst

Der Gottesdienst zum Erntedankfest (1. Oktober, 11 Uhr) wird in diesem Jahr von den Hauptkonfirmanden mitgestaltet, die auf diese Weise der Gemeinde vorgestellt werden. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle zum gemeinsamen Mittagstisch eingeladen.

Gruppe	Datum/Uhrzeit	Tag/Ort
Montag:		
Jungschar	wöchentlich, 14.30-16 Uhr	Gemeindehaus
Häkelbüdelclub	14-tägig, 14.30-16.30 Uhr	Gemeindehaus
Dienstag:		
Frauenbibel-frühstück	26. Sept., 24. Okt., 28. Nov., jeweils 9.30-11 Uhr	Marktpastorat
DRK Spiel-nachmittag	wöchentlich, 14 Uhr	Hebbelhaus
Posaunenchor	jeden 1. + 3. Di. im Monat, 19.30 Uhr	Claus-Harms-Kapelle, Reinsb. (Sommer), Gemeindehaus (Winter)
Mittwoch:		
Kinderchöre	wöchentlich, ab 16.30 Uhr	Gemeindehaus
Frauenhilfe	6. Sept., 4. Okt., 1. Nov., jeweils 14.30-16 Uhr	Marktpastorat
Gemeinde-nachmittag	27. Sept., 25. Okt., 6. Dez., jeweils 15-17 Uhr	Gemeindehaus
Kantorei	wöchentlich, 20 Uhr	Gemeindehaus
Donnerstag:		
Seniorenach-mittag	14. Sept., 12. Okt., 9. Nov., jeweils 15-17 Uhr	Claus-Harms-Kapelle, Reinsb.
Gospelchor	1.u.3. Woche, 19.30 Uhr	Gemeindehaus
Freitag:		
Pfadfinder	wöchentlich, 14 - 16 Uhr	Jugendzentrum
Blockflöten-kreise	wöchentlich, 14 - 16.45 Uhr	Marktpastorat
DRK Tanzkreis	wöchentlich, 14.30 - 16 Uhr	Gemeindehaus



Chris Langston

**Heilpraktiker
für Physiotherapie**

Schwerpunkte:
Orthopädie & Neurologie
Termine nach Vereinbarung

Physiotherapiepraxis Langston

Schwerpunkte:
Manuelle Therapie
Kiefergelenksbehandlung
Behandlung nach Schlaganfall
Manuelle Lymphdrainage

Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 8.00 - 19.00 Uhr
Fr. 8.00 - 15.00 Uhr

Rezeptionszeiten:

Mo. - Fr. 9.00 - 12.30 Uhr
Mo. + Mi. 14.30 - 18.00 Uhr
Di. + Do. 15.00 - 18.00 Uhr

Dohrnstraße 14 • 25764 Wesselburen
Tel. 0 48 33 / 42 57 63 • www.physio-wesselburen.de



Kirchenkonzerte 2017 in St. Bartholomäus

So., 12. November 17.00 Uhr

Gospelkonzert

Gospelchor, Wesselburen

So., 19. November 17.00 Uhr

Orgelmusik zum Ende des Kirchenjahres

Gunnar Sundebo, Wesselburen

Sa., 09. Dezember 19.00 Uhr

Weihnachtskonzert

Vicky Leandros und Band

So., 10. Dezember 17.00 Uhr

Adventssingen

Blockflötenkreis und Chöre der Kantorei Wesselburen

Di., 26. Dezember 17.00 Uhr

Geschichten und Musik

zur Weihnachtszeit

Die Chöre der Kantorei

Kinderchor I ab 5 J.:	Mittwoch 16.30 Uhr	Gemeindehaus
Kinderchor II ab 8 J.:	Mittwoch 17.00 Uhr	Gemeindehaus
Jugendchor ab 11 J.:	Mittwoch 17.45 Uhr	Gemeindehaus
Kantorei:	Mittwoch 20.00 Uhr	Gemeindehaus
Gospelchor:	1. u. 3. Donnerstag 19.30 Uhr	Gemeindehaus
Kinderflötenkreise:	Freitag 14.00 Uhr	Marktpastorat

Neue Mitglieder sind jederzeit willkommen.

Liebe Musikfreunde!

Seit Freitag, den 11. August können Sie täglich in der Zeit von 10 bis 16 Uhr die Wanderausstellung „500 Jahre Orgelkunst der Marschen“ in St. Bartholomäus besichtigen. Auf anschaulichen Tafeln, unterstützt durch Hörbeispiele und Filmeinspielungen, erzählt Professor Konrad Küster in

dieser Ausstellung 500 Jahre Kulturgeschichte der Marschlandschaft, die durch ihren immensen Reichtum mit der Kulturgeschichte der großen Städte durchaus vergleichbar ist. Die wichtigsten Musiker dieser Epoche haben auch in den kleinen Orten der Marschen gewirkt. Auch für nicht an

Orgeln oder an Musik Interessierte kann die Ausstellung sehr interessant sein, da sie einen spannenden Blick in die Vergangenheit unserer Region wirft. Die Ausstellung ist noch **bis zum 10. September** in St. Bartholomäus zu besichtigen.



Lars Neumann geht nach Argentinien

Lars André Neumann hatte einige Jahre sehr erfolgreich in der Jugendband „WIMP“ als Gitarrist mitgewirkt und ist auch im Haus der Jugend sehr bekannt. Nun, nach bestandem Abitur, ist er im Rahmen der „Nordkirche weltweit“ vom Zentrum für Mission und Ökumene als „Freiwilliger“ nach Argentinien ausgesandt

worden. Diakon Mirco Pludrzinski, die argentinische Freiwillige Sabrina Olthoff und Pastor Harald Meyenburg führen am 29. Juli 2017 nach Hamburg, um Lars für diese besondere Herausforderung zu segnen. Wie es ihm jetzt in Argentinien ergeht, erfahren Sie in der nächsten Ausgabe...

Herzlichen Dank!

Was wäre unser Gemeindeleben ohne die vielen fleißigen Kuchenspender/innen! Bei Festen und Gelegenheiten aller Art, überall, wo sich Leute treffen: Kuchenspenden! Ob beim Treffen der Gemeinden, in deren Bereich eine Kapelle steht (in diesem Jahr war es bei uns in Reinsbüttel), bei einem Dorf-Gottesdienst in Norddeich oder Süderdeich, beim Sommerfest in Wesselburen, oder - oder - oder... Es ist an der Zeit, hier einmal ganz herzlich DANKE zu sagen - auch dafür, dass beim Sommerfest am 13. August wieder einmal von der Feuerwehr ein Zelt auf- und abgebaut wurde, die Frau-

enilfe wie selbstverständlich Kaffee und Kuchen ausschenkte, die Pfadfinder Würstchen grillten, der Weltstand zuverlässig betreut wurde und vieles mehr!

DANKE sagen wir auch dem Spender unserer neuen Altar-Skulptur in



der Claus-Harms-Kapelle, Reinsbüttel. Klaus Jankowski hatte zur Veranstaltung „Dat mokt wi sülm!“ am 17. Juni etliche seiner Kunstwerke ausgestellt.

Unsere begeisterte Rückmeldung veranlasste ihn, uns die abgebildete Skulptur zu schenken, bei deren Betrachtung Gedanken über Gottes Dreieinigkeit angeregt werden können.

Übrigens ;-)- die nächste Möglichkeit zu Kuchenspenden ist wieder unser **Gemeindebasar am 1. Advent**, dem 3. Dezember. Und wie immer können für diesen Tag bei Frau Nehmer im Kirchenbüro Stände angemeldet werden. Auch für besonders schöne Artikel, die aber im eigenen Haus keine Verwendung mehr finden, ist auf dem Stand der besonderen Dinge ein guter Platz. Bitte melden Sie diese aber vorher bei Frau Nehmer an, damit auch diese Sachspenden ihre Ordnung haben...



Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Bartholomäus,
 25764 Wesselburen, Marktstraße 2
Konto: Evangelische Bank Kiel
DE22 5206 0410 3306 4031 07
www.kirche-wesselburen.de

Nordwestbezirk

Pastorin Andrea Schmidt, Tel.: 04833-42861
 E-Mail: pastorin.schmidt@kirche-dithmarschen.de
 Pastorin Friederike Ohm, Tel.: 04804-876
 E-Mail: ohm@kirche-dithmarschen.de

Südostbezirk

Pastor Harald Meyenburg, Tel.: 04833-758
 E-Mail: harald@meyenburg.info

Kirchenbüro

Anke Nehmer, Rebecca Seck, Tel.: 04833-42860, Fax: 04833-42862,
 E-Mail: wesselburen@kirche-dithmarschen.de
 Öffnungszeiten: Dienstag - Donnerstag
 9.00 - 11.30 Uhr

Kirchengemeinderat

Vorsitzende: Andrea Schmidt, Tel.: 04833-42861
 Stellvertr.: Hans-Christian Zapp, Tel.: 04833-1570
 E-Mail: pastorin.schmidt@kirche-dithmarschen.de

Haus der Jugend

Diakon Mirco Pludrzinski, Tel. 04833-425092

Organist und Kantor

Gunnar Sundebo, Tel.: 04833-424750

Kindertagesstätte

Gesine Hanssen, Tel.: 04833-2731,
 E-Mail: tausendfuessler@ev-kitawerk.de

Kita-Förderverein

Ansprechpartnerin: Yvonne Voigt, Tel.: 04833-9129988
 E-Mail: foerderverein-kiga-wbn@web.de

Friedhofsverwaltung

Rebecca Seck, Tel.: 04833-2469, Fax: 04833-424329,
 E-Mail: friedhof-wesselburen@kirche-dithmarschen.de
 Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag 8.00 - 11.00 Uhr

Friedhofsverwalter

Jürgen Stock, Tel. 04833-2469

Posaunenchorleiter

Hans Siebert, Tel.: 04833-424779

Küster

Andreas Rohde, Tel.: 0171/7204258

Layout und Gestaltung

Wolfgang Falkner

Fotografien

Harald Meyenburg, Gesine Hanssen, Stefanie Falkner, Kita-Förderverein

Druck: Nordgrafik Druck + Verlag, Wesselburen

V.i.s.d.P: Kirchengemeinde St. Bartholomäus Wesselburen